

Ort, Datum und Zeit

Das Treffen der AG Ortsbild fand im Nebenraum bei Sarto e Sarto am 07.10.2015 von 19.30 bis 22.30 Uhr statt.

Teilnehmer: Katharina Heider, Astrid Eggensberger, Wolfgang Reininger, Fritz Egold, Toni Leis, Dr. Gerd Sparrer, Peter Pohl, Franziska Mross

Nächster Termin

28. Oktober, 19.30 Uhr, wieder bei Sarto e Sarto im Nebenraum.

Ergebnisse unseres Treffens

1. Katharina Heider hat vom Termin im Planungsausschuss am 5. Oktober berichtet. Es war der Kämmerer des Landkreises, Norbert Merk, anwesend. Hauptthema war die Errichtung einer Asylbewerberunterkunft neben dem Bauhof in der Osterseenstraße. Die DE-Arbeitsgruppe Ortsbild hat dazu ein von Katharina Heider und Matthias Fladner zusammengestelltes Papier mit Empfehlungen für die bauliche Gestaltung dieser Unterkunft vorgelegt. Die Unterlage wurde nach der Sitzung an Bürgermeister und alle Gemeinderäte geschickt. Sie ist auf zukunft-seeshaupt.de einsehbar.

2. Es wurde noch einmal über die Fördermöglichkeiten im Rahmen der Dorfentwicklung (ALE, Oberste Baubehörde, Bund/ISEK) berichtet. Astrid Eggensberger will sich mit der ISEK-Broschüre beschäftigen und beim nächsten Treffen kurz referieren, nach welchem Schema ISEK (Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzepte in der Städtebauförderung) funktioniert.

3. Gerd Sparrer von der DE-Gruppe Soziales stellt die Idee eines Bürgertreffs im JuZe vor. Wie schon in der Sitzung des Planungsausschusses kam das Thema Brandschutz aufs Tapet. Gerd Sparrer will dazu in der Gemeinde vorliegende Unterlagen einsehen und die Möglichkeiten der Ertüchtigung der Räume mit Basti Eiter besprechen. Katharina Heider sicherte hierbei Unterstützung zu und wird mit Gerd Sparrer im Bauamt die vorhandenen Unterlagen einsehen.

Es wurde über Alternativen zum JuZe gesprochen (Waschhäusl, Räume des Antiquitätengeschäfts Benzenberg – hier klären: wie lange läuft der Mietvertrag), die aber mit ähnlichen Problemen behaftet sind.

Katharina Heider fand die Belebung des Brunnenplatzes am wichtigsten. Fritz Egold nannte das Stichwort Cafégewagen.

Die geplante Befragung der Anlieger am Brunnenplatz wird vorerst zurückgestellt.

3. Zum Schluss wurde über den Tagesordnungspunkt 1, Stärken des Ortskerns, gesprochen. Ergebnisse:

- Der Brunnenplatz ist die Stelle, an der das Straßendorf Seeshaupt Tiefe gewinnt. Er ist deshalb sehr gut geeignet, als „Ortsmitte“ gestaltet zu werden. Zusätzlicher Vorteil: alle betroffenen Grundstücke gehören der Gemeinde.
- Auch die Wegebeziehungen, speziell das Seeshaupter Netz an Fußwegen, können dem Brunnenplatz eine besondere Funktion zuweisen.

Weitere Stärken des Ortes:

- der lebendige Ortskern durch die Konzentration der Einzelhandelsgeschäfte an der Hauptstraße, der Ort liegt direkt am See (beides hebt Seeshaupt gegenüber den anderen Seegemeinden heraus)
- die Osterseen im Hinterland
- Bergnähe
- die insgesamt gute Infrastruktur inkl. der Konzentration auf die Dorfmitte: Ärzte, Kindergärten, Schule, Dienstleistungsbetriebe, Vereine, Sportmöglichkeiten; die gute Verkehrsanbindung mit 30-Min-Zugverkehr
- Autobahnnähe
- Seenschiffahrt
- die Ortsmitte ist soziales, spirituelles (kath. Kirche mit Pfarrhaus) und Verwaltungszentrum (Rathaus)
- dadurch in der Summe: hohe Lebensqualität!

4. Die Vernetzung mit der Verkehrsgruppe wird zurückgestellt, bis bei einem geplanten zweiten Seminar in Thierhaupten die weitere Vorgehensweise in der DE zu erkennen ist. Ein Punkt beim Thema Verkehr/Ortsmitte werden die Parkmöglichkeiten sein (alle Parkplätze für alle, kostenpflichtig, Ausschilderung des Gemeindeparkplatzes neben der Schule).

5. Franziska Mross sprach noch die Stichworte „Baufibel“ und Ortsgestaltungssatzung an. Zum Thema Baufibel wird Astrid Eggensberger beim Termin der DE-Gruppe Corporate Design am 21.10. das Konzept für die Gemeinde Laufen/Österreich vorstellen. Alle Interessierten sind zu dem Termin (ebenfalls Sarto e Sarto) eingeladen. Das Thema Ortsgestaltungssatzung ist offen.

ToDos

Nr	Was	Wer	Bis wann
1	Angebot an die Gemeinde, für die bauliche Gestaltung der Asylbewerberunterkunft weiter zur Verfügung zu stehen	Katharina Heider	gleich
2	ISEK-Fördermöglichkeiten erklären	Astrid Eggensberger	28.10.
3	Brandschutz JuZe	Gerd Sparrer	28.10.
4	Baufibel	Astrid Eggensberger	21.10.
5			
6			